



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR
13787 /AB

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

19. April 2013

zu 14055 /J

MAG. a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0326-II/2013

Wien, am 2. April 2013

Die Abgeordnete zum Nationalrat Dr. a Susanne Winter und weitere Abgeordnete haben am 19. Februar 2013 unter der Zahl 14055/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „organisatorische Strukturen der libanesischen Hisbollah in Österreich“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Diesbezüglich liegen keine Erkenntnisse vor.

Zu Frage 2:

Entfällt auf Grund der Beantwortung zu Frage 1.

Zu den Fragen 3 und 6:

Meinungen und Einschätzungen sowie die Erteilung von Rechtsauskünften sind nicht Gegenstand des parlamentarischen Interpellationsrechtes.

Zu Frage 4:

Es gibt in Österreich Personen, die mit den Zielen der „Hisbollah“ sympathisieren.

Zu den Fragen 5 und 7:

Aus datenschutzrechtlichen und polizeitaktischen Gründen wird von einer Beantwortung der Frage Abstand genommen.

Zu Frage 8:

Die Sicherheitsbehörden agieren bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen im Rahmen der Gesetze.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "A. Jilg &".